

Der Schwarzdorn (*Prunus spinosa* L.)

K. Weber, C. Mattheck, K. Bethge



Blühende Hecke Ende März



Nektarreiche Blüten mit leichtem Mandelduft [2]



Steinfrucht bleibt über Winter am Strauch



Seitentriebe bilden Dornen

Der Schwarzdorn (bzw. Schlehe oder Schlehdorn) ist ein bis über 3 Meter hoher Strauch, der mittels Wurzelsprosse eine undurchdringliche Hecke ausbildet und dessen Langtriebe seitlich fast 90° abstehende Dornsprosse besitzen. Während der Blütezeit (schon im März - April), vor dem Blattaustrieb, fallen Schwarzdornhecken im Straßenbegleitgrün durch ihre strahlend weißen Blüten besonders auf. Die Rindenfärbung der Sprosse ist fast schwarz (im Gegensatz zum Weißdorn). Das Holz ist sehr widerstandsfähig. Die blau bereiften Steinfrüchte sind essbar aber sehr sauer (wirken adstringierend). Fruchtreife: ab September/Oktober, Ernte nach dem ersten Frost. [1, 2]



Wurzelkriechpionier



Kriechende Wurzelsprosse lassen sich zu charaktervollen Spazierstöcken verarbeiten



Literatur:

- [1] Hecker, U. (1998): Bäume und Sträucher, BLV Handbuch, 2. Aufl., BLV-Verlag, München
[2] Schlehdorn-Wikipedia (07.07.2017): <https://de.wikipedia.org/wiki/Schlehdorn>